

Muss ich mich schämen?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 24. Januar 2008 20:21

Zitat

Original von mahalia24

Hallo zusammen,

ich habe letzte Woche meine erste LP in einer 10. Klasse abgehalten und wurde mit einer drei benotet (Niveau war nicht jahrgangsstufenentsprechend genug). Seitdem werde ich von meinen Mitreffis ziemlich mitleidig behandelt.

O-Ton: Oh, das tut mir aber leid! Wie fühlst du dich? Bist du arg enttäuscht? (Hat eine 2 in 5. Klasse)

Jetzt meine Frage: Muss ich mich schlecht fühlen? Tu ich nämlich nicht!

Nein, schämen musst Du Dich nicht. Wieso auch? Sag Deinen Mitreffis doch einfach, dass Du kein "Mitleid" benötigst und es Dir gut geht.

Zitat

Außerdem besteht doch ein Unterschied, ob man LP in einer 10. Klasse oder in einer 5. bzw. 6. hat! Oder nicht?

Wenn Du damit andeuten willst, dass es leichter sei, eine LP in einer 5. Klasse zu machen als in einer 10., dann irrst Du. Beides hat seine ganz eigenen Ansprüche - was in der 10. jahrgangsstufenangemessen sein muss, kann in der 5. beispielsweise zu wenig didaktisch reduziert sein - also weil es zu kompliziert war ebenfalls nicht angemessen.

Die "Höhe" der Jahrgangsstufe sagt nach meiner Erfahrung nichts über den Schwierigkeitsgrad aus. Ich fand beispielsweise LPs in den höheren Klassen viel leichter als in den niedrigeren.

Zitat

Wäre froh über euere Meinungen! Langsam fühle ich mich wirklich beschi...en und habe langsam den Eindruck, ich hätte ne 5 kassiert.

Dazu besteht kein Anlass. Es war keine Glanzleistung, aber eben auch keine Katastrophe. Abhaken und beim nächsten Mal besser machen. Und lass Dich von Deinen Mitreffis nicht kirre

machen.

Gruß

Bolzbold